

## Corporate M Sustainable

## Quartalsbericht Q4/2025

Der Corporate M Sustainable (Tranche I: WKN A1JSWX, Retail Tranche R: WKN A1143P, Tranche B: WKN A2P37H) ist ein Fonds, der in Unternehmensanleihen investiert. Ziele der Anlagepolitik sind die Erwirtschaftung angemessener Erträge und ein möglichst langfristiger Wertzuwachs. Bevorzugt werden dabei Euro-Anleihen familiengeführter Gesellschaften oder von Firmen, an denen eine Unternehmerfamilie bzw. eine Familienstiftung beteiligt ist.

Es dürfen nur Wertpapiere von Emittenten erworben werden, die nicht gegen die ESG-Kriterien („Environment Social Governance“) des ethisch-nachhaltigen Wirtschaftens gemäß den Anlagegrundsätzen der BANK IM BISTUM ESSEN eG verstoßen. Diese Anlagegrundsätze bedeuten, dass einzelne Industrien, Länder und Unternehmen bei den Investitionsentscheidungen ausgeschlossen werden können. Vor allem aber werden die Investitionen anhand von Positivkriterien (wie z.B. der Umsetzung von Umweltstrategien) und Negativkriterien (wie z.B. Umsätze von mehr als 5 Prozent durch die Produktion von Alkohol) getroffen. Der Fonds hält die Ausschlusskriterien der Paris-Aligned Benchmark ein. Neben sozialen und ökologischen Kriterien (z.B. keine Atomenergie oder Kinderarbeit) finden auch traditionelle finanzielle Faktoren bei der Titelauswahl Berücksichtigung. Ein Überblick über die zugrunde liegenden Kriterien ist unter [www.bib-fairbanking.de/nachhaltigkeit/nachhaltige-geschaeftpolitik/anlagegrundsaeetze.html](http://www.bib-fairbanking.de/nachhaltigkeit/nachhaltige-geschaeftpolitik/anlagegrundsaeetze.html) einsehbar. Der Fonds tätigt mehr als 50 Prozent nachhaltige Investitionen im Sinne der Offenlegungsverordnung (Art. 2, Abs. 17 SFDR).

Durch eine breite Diversifikation im Portfolio (Emittenten, Laufzeiten, Branchen, Rating) und ein aktives Portfolio- und Risikomanagement bietet der Rentenfonds mittel- bis langfristigen Anlegern ein attraktives Chance-Risiko-Profil. Der Fokus liegt auf Anleihen guter Bonität. Anleihen, die über ein Rating verfügen, müssen mindestens mit B- bewertet werden. Der Fonds kann bis zu 20 % des Anlagevermögens auch in Anleihen investieren, die nicht geratet sind. Das Durchschnittsrating soll BBB- nicht unterschreiten.

## Marktkommentar 30.09.2025-30.12.2025

Das vierte Quartal 2025 erwies sich für die globalen Finanzmärkte als ebenso ereignisreich wie der Rest des Jahres. Die Anlegerstimmung wurde weiterhin durch robuste Unternehmensgewinne im dritten Quartal sowie eine anhaltend starke Nachfrage in den Bereichen Künstliche Intelligenz (KI) und Technologie gestützt. Gleichzeitig rückte die Geldpolitik erneut in den Fokus, nachdem die US-Notenbank (Fed) zwei weitere Zinssenkungen um jeweils 25 Basispunkte beschloss. Dies geschah trotz eingeschränkter Datenverfügbarkeit infolge des längsten Regierungsstillstands in der Geschichte der USA.

Die meisten bedeutenden Rentenmarktindizes verzeichneten im Quartalsverlauf moderate Zugewinne. Der Bloomberg Global Aggregate Bond Index erzielte ein Plus von 0,24 % in USD (0,29 % in EUR). Der stärker auf Europa ausgerichtete Bloomberg Euro Aggregate Bond Index entwickelte sich leicht schwächer und legte um 0,23 % in EUR zu.

US-Staatsanleihen mit zehnjähriger Laufzeit beendeten das Jahr mit einer Rendite von 4,18 % (gegenüber 4,15 % zum Ende des dritten Quartals), während die Rendite zweijähriger Treasuries auf 3,47 % zurückging. Die Zinskurve versteilerte sich insbesondere um den sechsjährigen Laufzeitenbereich: Laufzeiten unter sechs Jahren profitierten von fallenden Renditen, während längere Laufzeiten bis zum Jahresende leicht anstiegen.

Die Geldpolitik stellte einen zentralen Einflussfaktor dar. Die Fed senkte den Zielkorridor für den Leitzins zweimal — am 29. Oktober auf 3,75 %–4,00 % und am 10. Dezember auf 3,50 %–3,75 % — und verwies dabei auf eine erhöhte Unsicherheit sowie zunehmende Abwärtsrisiken für den Arbeitsmarkt, obwohl die Inflation weiterhin leicht über dem Zielwert lag. Diese Schritte waren von den Märkten weitgehend antizipiert und entsprachen den Erwartungen. Bemerkenswert war jedoch, dass beide Entscheidungen von jeweils zwei abweichenden Stimmen begleitet wurden: Zwei FOMC-Mitglieder votierten für eine Zinspause, während das neu ernannte Gouverneursmitglied Miran eine Zinssenkung um 50 Basispunkte befürwortete.

Im Gegensatz zu den USA stiegen die Renditen deutscher Bundesanleihen im Quartalsverlauf über alle Laufzeiten hinweg an. Die Rendite zweijähriger Schatzanleihen erhöhte sich um 10 Basispunkte, während die Rendite zehnjähriger Bundesanleihen um 14 Basispunkte zulegte. Die Marktpreisbildung zum Jahresende spiegelte eine Rendite der zehnjährigen Bundesanleihe von knapp über 2,85 % wider.

Die Europäische Zentralbank (EZB) beließ ihre Leitzinsen im gesamten vierten Quartal unverändert und hielt sowohl im Oktober als auch im Dezember den Einlagenzins bei 2,00 %. Gleichzeitig bekräftigte sie ihren sitzungsabhängigen, datengetriebenen geldpolitischen Ansatz. Die Inflation im Euroraum setzte ihren Rückgang in Richtung Zielniveau fort: Die jährliche Gesamtinflation (HVPi) lag bei 2,1 %, während die Kerninflation gegen Quartalsende bei 2,4 % verharrte.

Zusätzliche Signale der EZB, dass der Zinssenkungszyklus beendet sei, in Kombination mit zunehmenden Investorenanforderungen hinsichtlich der Schuldentragfähigkeit, belasteten die Entwicklung eurodenominierter Anleihen im Quartal.

In den europäischen Kreditmärkten beendeten die Spreads von Investment-Grade-Anleihen das vierte Quartal nahezu unverändert gegenüber dem Quartalsbeginn. Die bereits sehr engen Spreads im High-Yield-Segment weiteten sich hingegen weiter ein: Der Bloomberg Pan-European High Yield Index verzeichnete eine zusätzliche Spreadeinengung von 7 Basispunkten.

Laut S&P Global lag die Ausfallquote im High-Yield-Segment im September 2025 in den USA bei 4,6 % (nach 4,8 % im März und unverändert gegenüber der Juni-Einschätzung) und in Europa bei 3,6 % (nach 3,8 % im Juni). Die Ratingagentur erwartet, dass die Ausfallraten im High-Yield-Bereich in den kommenden zwölf Monaten weiter zurückgehen werden.

## Fondskommentar 30.09.2025-30.12.2025

Im vierten Quartal des Jahres war die Emissionstätigkeit wieder hoch. Für den Corporate M Sustainable haben wir an einigen Zeichnungen teilgenommen.

CMA CGM (XS3193815977, Kupon 4,875%, fällig 2032): Der globale Logistik- und Schifffahrtskonzern CMA CGM wird maßgeblich von der Gründerfamilie Saadé gesteuert, die rund 73 % der Unternehmensanteile hält. Der Konzern ist im Bereich Schifffahrt und Logistik tätig und zählt weltweit zu den drei größten Anbietern im Container-Shipping sowie zu den führenden Unternehmen im Bereich Third-Party-Logistics (3PL). Die Geschäftstätigkeit ist international ausgerichtet und erstreckt sich auf über 160 Länder. Das Geschäftsmodell hat sich in den vergangenen Jahren als stabil erwiesen und wurde in den letzten fünf Jahren von Moody's von B1 auf Ba1 sowie von S&P mit BB+ hochgestuft. Die Kapitalstruktur ist durch eine Eigenkapitalquote von 74,3 % sowie einen Zinsdeckungsgrad von 8,8 gekennzeichnet.

Orange (FR00140144C3, Kupon 3,5%, fällig 2034): Der Telekommunikationskonzern wird durch eine klassische börsennotierte Governance-Struktur gesteuert. Der Konzern ist im Bereich der Vernetzung tätig und bietet mobile sowie feste Telekommunikations- und Konnektivitätsdienstleistungen für Privat- und Geschäftskunden an. Insgesamt betreut das Unternehmen rund 291 Millionen Kunden, von denen 44 % in Frankreich, weitere 18 % in Europa außerhalb Frankreichs sowie 19 % in Afrika und dem Mittleren Osten ansässig sind. Das Geschäftsmodell hat sich über die vergangenen 20 Jahre als robust erwiesen und wurde in diesem Zeitraum konstant von Moody's mit Baa1 sowie von S&P mit BBB+ bewertet.

Wepa Hygiene Produkte (DE000A4DFVJ0, Kupon 4,5%, fällig 2032): Der Hygienekonzern WEPA, geführt von der Familie Krengel, erzielte im Geschäftsjahr 2024 einen Umsatz von rund 1,8 Mrd. EUR und zählt damit zu den drei größten Herstellern von Hygieneartikeln in Europa. Das Unternehmen ist europaweit tätig und verfügt über eine etablierte Marktpresenz insbesondere in der DACH-Region, Italien, den Benelux-Staaten, Frankreich, Polen sowie im Vereinigten Königreich. Rund 36 % des Umsatzes werden in Deutschland erwirtschaftet. Die Bonität wird seit rund drei Jahren von Moody's mit Ba3 sowie seit Juni 2025 von S&P mit BB bewertet. Die Eigenkapitalquote beträgt 31 %, der Zinsdeckungsgrad liegt bei 6,8.

Eine weitere Neuerwerbung war:

Bertelsmann: fällig 2033, Kupon 3,375 %, S&P: BBB, Moody's: Baa2

Fresenius Med. Care: fällig 2030, Kupon 3,25 %, S&P: BBB-, Moody's: Baa3, Fitch: BBB-

Deutsche Telekom: fällig 2029, Kupon 2,625 %, S&P: BBB+, Moody's: A3, Fitch: BBB+

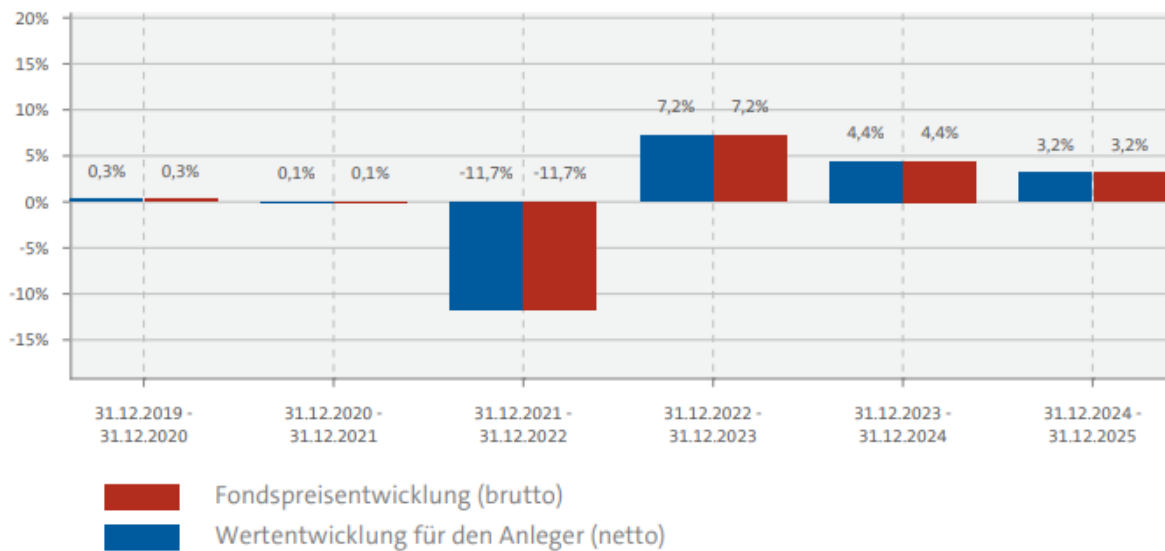
## Wertentwicklung per 30.12.2025

Die Anteilsklasse (I) des Corporate M Sustainable hat während der letzten 3 Monate 0,16 % an Wert gewonnen, auf 12-Monatssicht 3,18 %. Die Tranche (R) gewann im 4. Quartal 0,09 %, in den letzten 12 Monaten betrug die Performance 2,86 %. Die Anteilsklasse (B) stieg im letzten Quartal analog zu den anderen Anteilsklassen um 0,11 %. Ihre Performance betrug über die zurückliegenden vier Quartale 2,96 %.

## Indexierte Wertentwicklung seit Auflegung\* (bis 30.12.2025)



## Historische Wertentwicklung\*



## Wertentwicklung kumuliert\* (bis 30.12.2025)

	LFD. JAHR	1 MONAT	3 MONATE	1 JAHR	3 JAHRE	5 JAHRE	SEIT AUF- LEGUNG	3 JAHRE P.A.	5 JAHRE P.A.
Fonds	+3,18 %	-0,15 %	+0,16 %	+3,18 %	+15,54 %	+2,13 %	+25,84 %	+4,93 %	+0,42 %

\*Berechnung der Wertentwicklung nach BVI-Methode. Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt die auf Fondsebene anfallenden Kosten (z. B. Verwaltungsvergütung), ohne die auf Anlegerebene ggf. anfallenden Kosten (z.B. Ausgabeaufschlag oder Depotkosten) einzubeziehen. Solche individuellen Kosten auf Anlegerebene würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. In der Nettowertentwicklung wird der derzeit gültige Ausgabeaufschlag im ersten Betrachtungszeitraum berücksichtigt. Typisierte Modellrechnung (netto): Ein Anleger möchte für 1.000,- EUR Anteile erwerben. Bei einem max. Ausgabeaufschlag von 0,00 % muss er dafür einmalig bei Kauf 0.00 EUR aufwenden bzw. es steht nur ein Betrag von 1.000,00 EUR zur Anlage zur Verfügung. Zusätzlich können Depotkosten anfallen, die die Wertentwicklung mindern. Die Depotkosten ergeben sich aus dem Preis- und Leistungsverzeichnis Ihrer Bank. **Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.**

## Kennzahlen per 30.12.2025

Fondsvolumen:	22,7 Mio. EUR
Anteilspreis:	94,66 EUR Tranche (I)
	96,45 EUR Tranche (R)
	95,30 EUR Tranche (B)
Ø Kupon:	3,11%
Ø Rendite:	3,41%
Ø Mod. Duration (nur Renten):	4,39
Ø Mod. Duration (gesamt):	4,39
Ø Rating:	BBB+/BBB
Ø MSCI ESG Rating:	AA

## Die 10 größten Positionen des Fonds per 30.12.2025

	Name	Land	% des Vermögens
1.	Orsted A/S EO-Med.-Term Notes 2017(17/29)	Dänemark	3,32%
2.	Motability Operations Grp PLC EO-Medium-Term Notes 23(23/31)	Großbritannien	2,77%
3.	EUROGRID GMBH MTN.24/34	Deutschland	2,68%
4.	Bertelsmann SE & Co. KGaA EMTN Reg.S. v.25(2033)	Deutschland	2,58%
5.	4,000% GROEP BRUSSEL LAMBERT	Belgien	2,27%
6.	CONTINENTAL MTN 24/29	Deutschland	2,24%
7.	FRESE.MED.CARE MTN 25/28	Deutschland	2,22%
8.	H.LUNDBECK 25/29 MTN	Dänemark	2,22%
9.	DT.TELEKOM MTN 25/32	Deutschland	2,20%
10.	LOREAL 24/31 MTN	Frankreich	2,19%

## Renten nach Restlaufzeit zum 30.12.2025

